

164/10 [1730 Dezember nach]¹

Schreiben von Maria Ludovica Genoveva Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend familiäre Angelegenheiten und mit Neujahrswünschen

B Schwester Maria Ludovica Zl.² wünscht ihrem Bruder, dem Ritter,³ zum neuen Jahr Glück und Segen, gute Gesundheit und Wohlergehen. Neben ihren Wünschen wird sie zu den täglichen Gebeten zusätzlich eine neuntägige Andacht zum Herzen Jesu verrichten. Ausserdem schickt sie ein wenig Kirschwasser,⁴ das gut für Haupt, Stärke und Magen ist. Maria Ludovica bedankt sich für die erhaltenen zehn Gulden an Zinsen. Den verstorbenen Eltern⁵ wünscht sie ewige Ruhe. Den Bruder erinnert sie an sein Versprechen, sie zu besuchen, wenn er von Rheinau kommt. Er soll ihr die Ankunft melden, damit sie ihn in einer warmen Stube empfangen kann. Wegen des Prälaten von Rheinau hat ihn Elisabeth vermutlich schon informiert. Abschliessend wünscht sie den Geschwistern, vor allem dem Schwager Stabführer⁶ und der Schwester Stabführerin⁷ sowie Hauptmann Uttinger⁸ und der Schwester⁹ ein glückliches neues Jahr.

¹ Erschlossen aufgrund des erwähnten Jahreswechsels und der Amtszeit von Stabführer Jakob Bernhard Brandenburg.

² Maria Ludovica Genoveva Zurlauben.

³ Beat Jakob Anton Zurlauben.

⁴ Im Original «kriseer wasser».

⁵ Beat Jakob II. Zurlauben (gest. 1717) und Maria Barbara Zurlauben (gest. 1724).

⁶ Jakob Bernhard Brandenburg, Gatte der Maria Helena Barbara Zurlauben, seit 1730 Stabführer der Stadt Zug, vgl. Hoppe/Zuger Rat 119.

⁷ Maria Helena Barbara Zurlauben, Gattin des Jakob Bernhard Brandenburg.

⁸ Beat Kaspar Uttinger, Gatte der Anna Maria Louisa Zurlauben.

⁹ Anna Maria Louisa Zurlauben, Gattin des Beat Kaspar Uttinger.

AH 164, Bl. 42-43 • Bl. 43^v leer.
Original.
